

Technik als ästhetisches Problem (München, 5-7 Oct 17)

Vorhoelzer Forum der Fakultät für Architektur & Lehrstuhl für Industrial Design,
Seminarraum 1730, TU München, Arcisstr. 21, 80333 München, 05.–07.10.2017

Dietrich Erben

Konferenz: Technik als ästhetisches Problem

PROGRAMM

Donnerstag, 5. Oktober 2017

13.00-13.15h Begrüßung Dietrich Erben (München) und Fritz Frenkler (München)

Sektion I: Produkt-/Industrial Design | Moderation: Fritz Frenkler

13.15-14.00h Philipp Zitzlsperger (Berlin): Technik als ästhetisches Problem im Funktionalismus

14.00-14.45h Fritz Frenkler (München): Produktidentitäten

14.45-15.15h Kaffeepause

15.15-16.00h Robert Sachon (München): Hausgerätedesign: im Spannungsfeld zwischen Technik, Marke und Konsument

16.00-16.45h Johanna Kleinert (München): Biofakte: Die Ästhetik natürlich-technischer Erzeugnisse

16.45-17.30h Wolfgang Sattler (Weimar): Symmetrien der Nutzung. Taugt das bisherige Verständnis von Produkt Design eigentlich noch?

18.30h Öffentlicher Abendvortrag Wilhelm Vossenkuhl (München): Wahrnehmung durch Technik. Eine kleine ästhetische Genealogie

Freitag, 6. Oktober 2017

Sektion II: Gebäude und Maschinen | Moderation: Dietrich Erben

10.00-10.45h Dietrich Erben (München): Industrielles Bauen als Architekturästhetik

10.45-11.30h Martin Murrenhoff (Berlin): Invertierte Modernisierung. Städtische Infrastruktur und Denkmalpflege

11.30-12.15h Doris Hallama (München): Lawinenverbauung trifft Landschaftsbild. Alpine Sicherheitsarchitektur zwischen Sichtbarkeit und Unsichtbarkeit

Mittagspause

Sektion III: Technische Großsysteme | Moderation: Ulrich Wengenroth

14.30-15.15h Ulrich Wengenroth (München): Autofahren als ästhetisches Problem

15.15-16.00h Dirk van Laak (Leipzig): Politische Ikonographie der Infrastruktur

16.00-16.30h Kaffeepause

16.30-17.15h Sören Schöbel-Rutschmann (München): Stromtrassen und Landschaft

17.15-18.00h Richard Hoppe-Sailer (Bochum): Simuliertes Leben. Gentechnik und Bioart

19.00h gemeinsames Abendessen

Samstag, 7. Oktober 2017

Sektion IV: Techniken in virtuellen Welten | Moderation: Frank Petzold

9.30-10.15h Frank Petzold (München): Architekturdarstellung und virtuelle Welten

10.15-11.00h Alois Knoll (München): Ästhetik in der Robotik: ein Zukunftsfeld für Innovatives Design

11.00-11.30h Kaffeepause

11.30-12.15h Gudrun Klinker (München): Einsatz von Serious Games und Gamifikation-Konzepten in Augmented Reality

12.15-13.00h Anke Huckauf (Ulm): Erleben in virtuellen Umgebungen – eine wahrnehmungspsychologische Perspektive

Anmeldung

Die Tagung ist öffentlich. Um Anmeldung wird gebeten unter: theorie.geschichte@lrz.tumuenchen.de

Quellennachweis:

CONF: Technik als ästhetisches Problem (München, 5-7 Oct 17). In: ArtHist.net, 26.09.2017. Letzter Zugriff 10.12.2025. <<https://arthist.net/archive/16299>>.